

Geleitwort	7
ANNETTE SCHAVAN	
Vorwort	11
WUNIBALD MÜLLER, MYRIAM WIJLENS	

Fakten I: Grundlegende Informationen

1	Sexueller Missbrauch – Begriffsklärung, Häufigkeit, Dynamik . . . 14
	WUNIBALD MÜLLER
2	Ans Licht bringen – Missbrauch 21
	ANONYM
3	Sexueller Missbrauch – Geheimhaltung, psychologische und körperliche Anzeichen für Missbrauch, Grundregeln 23
	WUNIBALD MÜLLER
4	Tätertypen beim sexuellen Missbrauch 28
	WUNIBALD MÜLLER

Fakten II: Prävention

5	Sexuellen Missbrauch verhindern. 33
	WUNIBALD MÜLLER
6	Warnsignale und mögliche Hinweise für sexuellen Missbrauch beim Täter 38
	WUNIBALD MÜLLER
7	Pädophilie und sexueller Kindesmissbrauch: Möglichkeiten der primären Prävention 44
	KLAUS M. BEIER

Fakten III: Beratung

8	Die Aufgaben einer Beratungsstelle 55
	ELISABETH KIRCHNER
9	»Stellen Sie sich vor, Sie sind acht Jahre alt« 61
	MARY GAIL FRAWLEY-O'DEA

- 10 **Institutionen, die auf Therapien bei Missbrauch durch Kleriker und Ordensmänner spezialisiert sind** 64
PHILIP DODGSON
- 11 **Wie äußert sich die sexuelle Gewalt des Täters in der Interaktion mit Bezugspersonen?** 74
DORIS HOFMANN

Fakten IV: Ethnologische, geschichtliche und pädagogische Aspekte

- 12 **Rituelle Knabenbesamung: Der Spiegel der Fremde** 86
GUIDO SPRENGER
- 13 **»Edle Form der Liebe« oder »krankhafte Absonderlichkeit«? – Die Päderastie im antiken Griechenland** 91
WINFRIED KRAUS
- 14 **Sexuelle Aufklärung** 97
STEPHAN LEIMGRUBER

Fakten V: Rechtliche Aspekte

- 15 **Die Differenzen zwischen deutschem und kirchlichem Strafrecht** 104
MYRIAM WIJLENS
- 16 **Das deutsche und kirchliche Strafrecht in der Anwendung: eine Ernüchterung** 112
MYRIAM WIJLENS
- 17 **Strafbarkeit sexuellen Missbrauchs von Kindern und Schutzbefohlenen** 120
KLAUS LAUBENTHAL
- 18 **Aspekte der Strafverfolgung sexueller Missbrauchstaten** 126
KLAUS LAUBENTHAL
- 19 **Sexueller Missbrauch – juristische Fragen und Probleme** 131
HOLGER PRÖBSTEL

Konsequenzen I: Sexualität

- 20 **Umgang mit Sexualität** 141
KONRAD HILPERT

21	Pädophilie und Homosexualität	147
	WUNIBALD MÜLLER	
22	Kirchliche Einstellung zur Sexualität	153
	WUNIBALD MÜLLER	

Konsequenzen II: Zölibat

23	Gibt es einen Zusammenhang zwischen sexuellem Missbrauch und dem Zölibat?	158
	WUNIBALD MÜLLER	
24	»Es ist nicht gut, dass der Mensch allein bleibt.« (Gen 2,18).	161
	RUTHARD OTT	
25	Ehelosigkeit und Zölibat	167
	PETER ABEL	

Konsequenzen III: Ausbildung und Seelsorgeeinsatz

26	Konsequenzen für die Ausbildung künftiger Priester	172
	WUNIBALD MÜLLER	
27	Konsequenzen für den Einsatz in der Seelsorge	176
	WUNIBALD MÜLLER	

Konsequenzen IV: Klerikalismus

28	Sexueller Missbrauch und Klerikalismus	181
	WUNIBALD MÜLLER	
29	Die kommunikative Herausforderung des Missbrauchsskandals – Defizite und Chancen	191
	WUNIBALD MÜLLER	

Konsequenzen V: Spirituelle und seelsorgliche Konsequenzen

30	Die primären und sekundären Opfer sexuellen Missbrauchs	196
	WUNIBALD MÜLLER	
31	Vom Segen einer Enttäuschung	200
	MARTIN WERLEN	
32	Was geschieht mit den Tätern?.	205
	WUNIBALD MÜLLER	

33	Schuld, Schuldgefühle und Vergebung bei sexuellem Missbrauch	210
	ANSELM GRÜN	
34	Psychologische und spirituelle Dimension des Missbrauchs.	214
	ELKE RÜEGGER-HALLER	

Konsequenzen VI: Leitlinien, Klärungen, Präventionsmaßnahmen

35	Die neuen Leitlinien der Deutschen Bischofskonferenz für den Umgang mit sexuellem Missbrauch an Minderjährigen – Ansätze zur Lösung in der katholischen Kirche.	221
	STEPHAN ACKERMANN	
36	Sich den dunklen Seiten der Kirche stellen	227
	KARL HILLENBRAND	
37	Zwischen Mitbrüderlichkeit und Prävention – Der Verbleib von Tätern in der Ordensgemeinschaft.	233
	CHRISTY L. SCHILLER	
38	Verlorenes Vertrauen wiedergewinnen: Die Aufgabe der Kirchenleitungen	245
	MYRIAM WIJLENS	

Konsequenzen VII: Wie geht es weiter?

39	Das Wehen des Heiligen Geistes.	251
	WUNIBALD MÜLLER	
40	Wege aus der Vertrauenskrise	255
	MARIANNE HEIMBACH-STEINS	

	Schlussgedanken: Baustelle Kirche	263
	WUNIBALD MÜLLER	

	Die Autorinnen und Autoren	270
--	--------------------------------------	-----